

**„Am fernen Horizonte...“****Mendelssohn, Schubert, Reger & Co  
für Männerchor und Gitarre****Montag, 14.03.2016, 18 – 19:15 Uhr, Stadthaus Ulm**

Vielfältig und reizvoll sind die Facetten des Männerchorgesangs im 19. Jahrhundert: textlich von schmachtender Sehnsucht bis zu glühendem Freiheitspathos, klanglich von zartem Schmelz bis zu kerniger Fülle. Das Ulmer Scherer-Ensemble widmet sich neben seinen Projekten zur regionalen Musikgeschichte immer wieder der Pflege und Wiederentdeckung dieses lohnenden Repertoires. Im Zentrum des Abends stehen Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, flankiert von Franz Schubert, Johannes Brahms und expressiven Männerchören Max Regers, dessen 100. Todestags 2016 gedacht wird. Als regionaler Akzent erklingen Werke aus der Sammlung "Der Sänger an der Donau" für Gesang und Gitarre (Ulm 1841).

Neben dem Klavier erfreute sich auch die Gitarre in der romantischen Epoche großer Beliebtheit. So begleitete Franz Schubert seine Lieder häufig selbst auf der Gitarre. Markus Munzer-Dorn, dem Ulmer Publikum unter anderem als Theatermusiker, Liedermacher und Mitglied des Ensembles TRIAS bekannt, steuert stilistisch und thematisch passende romantische Werke für Gitarre bei.

Mit ihm musizieren Markus Sontheimer und Andreas Weil (Tenor 1), Henning Jensen und Burkhard Solle (Tenor 2), Emanuel Pichler (Bariton), Klaus Besenthal und Michael Burow Geier (Bass) sowie Thomas Müller (Bariton), der das Konzert leitet und auch moderiert.

Wir freuen uns sehr, für die kulturelle Begleitveranstaltung der „Frühjahrsakademie 2016“ diese Besetzung mit diesem außergewöhnlichen Programm gewonnen zu haben.

Eintrittskarten zum Sonderpreis von **€ 10,00** bestellen Sie bitte mit dem Anmeldeformular in der Mitte des Programmheftes. Und denken Sie dabei ruhig an Ihre Freunde und Bekannte. Dieser musikalische Leckerbissen kann auch so etwas wie ein vorgezogenes Ostergeschenk sein.